

]

L02843 Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 16. 3. [1898]

,Frankfurter Zeitung

(Gazette de Francfort).

Fondateur M. L. Sonnemann.

Journal politique, financier,  
commercial et littéraire.

5 Paraissant trois fois par jour.

PARIS, 16. März.

Bureau à Paris

10 Rue █ de █ 1a █ Bourse █.

Mein lieber Freund,

10 Meine Abreise von hier verzögert sich, weil mein Vertreter sich nicht zur Abreise von Frankfurt entschließen kann.

Über WIEN kann ich unmöglich kommen. Ich habe kaum acht Tage noch für meine Familie übrig.

So werde ich Dich also wohl nicht mehr sehen können. Traurig, fehr traurig!

15 Schreib' mir also wenigstens noch eimal nach Frankfurt. Grüß' mir den RICHARD.  
Ich schreibe ihm nicht, da er ja ohnehin nicht antwortet. Was soll ich Euch mitbringen? (wenn ich lebendig wiederkomme).

Grüß' mir Deine Freundin!

Und sei selbst von Herzen gegrüßt!

20 Dein treuer

Paul Goldmn

↗ Versand durch Paul Goldmann am 16. 3. [1898] in Paris

Erhalt durch Arthur Schnitzler im Zeitraum [17. 3. 1898 – 21. 3. 1898?] in Wien

⊗ DLA, A:Schnitzler, HS.NZ85.1.3168.

Brief, 1 Blatt, 2 Seiten, 583 Zeichen

Handschrift: blaue Tinte, deutsche Kurrent

Schnitzler: mit Bleistift das Jahr »98« vermerkt

QUELLE: Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 16. 3. [1898]. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Laura Untner. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L02843.html> (Stand 14. Februar 2026)